

Gesamtschule der Stadt Halle (Westf.)

- Sekundarstufe I und II -

Gesamtschule Halle (Westf.) · Wasserwerkstr. 1 · 33790 Halle (Westf.)

An die Eltern

aller Schülerinnen und Schüler

der GE Halle (Westf.)



Telefon (0 52 01) 8 12 63 10
Telefax (0 52 01) 8 12 61 93
e-Mail 198973@schule.nrw.de

Halle (Westf.), den 20.10.2017

Liebe Eltern!

So schnell vergeht die Zeit – im August sind wir bereits in unser 4. Betriebsjahr gestartet, unsere ältesten Schülerinnen und Schüler gehen schon in den 8. Jahrgang! Es ist nicht zu übersehen: wir wachsen. Inzwischen besuchen nicht nur ca. 480 Schüler/innen unsere Schule, sondern auch 40 Kolleginnen und Kollegen.

Die **neuen Lehrerinnen und Lehrer**, die ab diesem Jahr unser Kollegium erweitern, möchte ich Ihnen an dieser Stelle vorstellen:

- Frau *Dr. Sandrine Borghini* wurde neu eingestellt; sie unterrichtet die Fächer Mathematik und Physik und ist Klassenlehrerin der 5d.
- Frau *Feyza Girgin* mit Mathematik und praktischer Philosophie konnten wir auch neu einstellen; sie ist Klassenlehrerin der 5a.
- Herr *Benjamin Hanna* - von der Von-Zumbusch Realschule aus Herzebrock-Clarholz zu uns versetzt – vertritt die Fächer Sport und Gesellschaftslehre, er ist neuer Klassenlehrer der 6a.
- Frau *Birte Lampe* von der auslaufenden Realschule Halle (Westf.) kommt mit Englisch und Gesellschaftslehre; sie ist als neue Klassenlehrerin in die 7c mit eingestiegen.
- Frau *Larissa Monke* haben wir ebenfalls neu einstellen können; sie ist Klassenlehrerin der 5b und unterrichtet Deutsch und Englisch.
- Herr *Maximilian Scheler* unterrichtet Latein und Gesellschaftslehre; er ist Klassenlehrer der 5c.
- Herrn *Aytekin Topci* mit Sport und Sozialwissenschaften konnten wir ebenfalls neu einstellen; er ist Klassenlehrer der 5a.
- Frau *Julia Wolff* ist Sonderpädagogin und wurde aus Hessen zu uns versetzt.
- Frau *Nina Zalys* wechselte von einer Gesamtschule aus der Nähe von Aachen zu uns; sie unterrichtet Deutsch und Gesellschaftslehre und ist Klassenlehrerin der 5d.

Wie in den vergangenen Jahren auch konnten wir Frau Fechtel und Herrn Begemann als Abordnungen für Wirtschaftslehre von der Peter Korschak Schule gewinnen, wofür ich der PKS sehr dankbar bin.

Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start an der Gesamtschule in Halle (Westf.).

Obwohl nun so eine große Zahl von Lehrerinnen und Lehrern neu an unserer Schule begonnen hat, ist die **Stellenbesetzung** dennoch nicht ausreichend. Aktuell haben wir einen Unterhang von drei vollen Stellen, da nicht alle Stellen besetzt werden konnten. Daraus haben sich akute Probleme bei der Unterrichtsverteilung ergeben, genauso wie bei spontan auftretendem Vertretungsbedarf. Aufgrund fehlender Ressourcen mussten wir zu Beginn des Schuljahres im 5./6. Jahrgang die Stundentafel um jeweils 2 Stunden kürzen. Das sind Religion im 5. Jg. und Kunst/Musik im 6. Jg. und führt dazu, dass für beide Jahrgänge sowohl dienstags und freitags der Unterricht bereits um 12.40 Uhr endet.

Die Durchführung von Vertretungsunterricht wird durch die schlechte Personalsituation ebenfalls sehr erschwert, was zur Folge hat, dass in Einzelfällen auch der Nachmittagsunterricht ausfallen musste – manchmal sogar sehr spontan. Weiterhin ist unsere Versorgung mit Förderpädagoginnen bei weitem nicht ausreichend. Als Nachfolgerin für Frau Eggert wurde die Sonderpädagogin Frau Wolff an unsere Schule versetzt; Frau Wolff befindet sich derzeit im Mutterschutz. Eine weitere Sonderpädagogenstelle, die wir zum Schuljahresbeginn ausschreiben durften, konnte aufgrund von Lehrermangel ebenfalls nicht besetzt werden.

Hinzu kommt, dass außerdem momentan zwei Regellehrer/innen für längere Zeit wegen Krankheit bzw. ebenfalls Mutterschutz ausfallen.

Natürlich ist der Schulaufsicht die äußerst schlechte Personallage dieser Schule bekannt, so dass wir schon Ende September zwei Stellen neu ausschreiben konnten; die Besetzung soll ab 01.11.2017 erfolgen, die Auswahlgespräche dazu finden am Donnerstag, den 19.10.2017 statt. Können beide Stellen besetzt werden, so werden die o.g. Kürzungen selbstverständlich wieder rückgängig gemacht.

All diese Informationen hat die Schulleitung den Eltern auf der ersten Schulpflegschaftssitzung dieses Jahres in aller Ausführlichkeit dargestellt; wir hatten gehofft, dass dadurch einerseits die akute Notsituation deutlich wurde und dass andererseits die Elternvertreter/innen bzgl. des Themas Rücksprache mit ihren Eltern halten.

Dennoch waren diese Informationen für einige Eltern nicht zufriedenstellend und sie haben sich deshalb an die Presse gewandt - die Absicht, die dahinterstand, ist für uns bis heute nicht nachvollziehbar. Da die Presse zur Klärung solcher Sachverhalte jedoch immer Rücksprache mit der Schule hält, konnte ich ihr die schlechte Lage noch einmal erläutern; die Schulaufsicht, bei der zusätzlich nachgefragt wurde, bestätigte ebenfalls die aktuelle Personalsituation.

Sollte es Ihrerseits in Zukunft Fragen zu schulischen Entscheidungen geben, die Ihnen unverständlich bzw. ungeeignet erscheinen, so setzen Sie sich mit uns in Verbindung; rufen Sie uns ruhig an und lassen Sie uns darüber reden.

Zusätzlich zu dem neuen Mensaverfahren, das inzwischen seit über einem Jahr gut läuft, wurde im Frühjahr auch das **Bezahlsystem** umgestellt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten ist dieses recht gut angelaufen. Dennoch tauchen auch jetzt vereinzelt Probleme auf, da das Geld zu spät überwiesen wird. Aus dem Grunde möchte ich noch einmal dringend darauf hinweisen, dass das Geld bis zum 20. des Monats auf dem Konto der Stadt Halle (Westf.) eingegangen sein muss, damit ihr Kind im Folgemonat essen kann. Einzelüberweisungen sind nicht im Sinne des Systems, sie haben oft Irritationen zur Folge und schaffen Probleme. Ich bitte Sie dringend darum, einen Dauerauftrag einzurichten. Bei Fragen und Schwierigkeiten können Sie sich jederzeit an das Sekretariat wenden.

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein vom Förderverein und den Eltern organisiertes **Lichterfest** geben, das am Mittwoch, den 06.12.2017 im Pädagogischen Zentrum und in den Aufenthaltsräumen unserer Schule stattfindet. Zur Planung der einzelnen Klassenaktivitäten bitte ich die Pflegschaften Kontakt mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern aufzunehmen, um Absprachen bzgl. Spielideen, Speiseangeboten, etc. zu treffen und Dopplungen zu vermeiden. Im Vorfeld des Lichterfestes findet traditionell ein ca. einstündiges musikalisches Weihnachtsprogramm statt, das vom 5. Jahrgang vorbereitet wird und zu dem ich auf diesem Wege schon einmal herzlich einlade; es beginnt um 15.00 Uhr (weitere Informationen dazu erhalten Sie zu gegebener Zeit).

Abschließend möchte ich an einige **Termine** erinnern:

Alle Schülerinnen und Schüler haben am Montag, den 06.11.2017 (direkt nach den Herbstferien) einen *Studentag*, da das Kollegium der Gesamtschule an einer schulinternen Lehrerfortbildung teilnimmt. Schülerinnen und Schüler erhalten *Haus-Aufgaben* für den Tag. Am Dienstag, den 07.11.2017 findet ein Elternabend zum Thema: „Familienmitglied Smartphone!“ statt. Die Medienpädagogin Sabine Schattenfroh informiert über Whats App, Facebook, Instagramm, usw.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des Kollegiums und der Schulleitung eine schöne Herbstzeit und erholsame Ferien.

Mit freundlichen Grüßen